

Sprüche-Lied

Viertel ca. 80

Ped. taktweise bzw. nach Akkordwechsel

4

(1,7a) Der An-fang der Er-kennt-nis ist Ehr-furcht vor Gott; (2,6b) von

4

7

ihm kommt Kennt-nis und Ver - stand. (3,5) Ver - trau - e Gott mit

7

10

gan - zem Her-zen und stüt-ze dich nicht auf dei-nen Vestand!

10 G A4 A G C D e

13

(4,23) Mehr als al - les hü - te dein Herz,

13 e4 D G

16

denn aus ihm strömt das Le - - - ben. (5,15z.T.) Trin-ke

16 D/Fis C/E H/Dis

19

Was - ser, das aus dei - nem Brun - nen quillt.
G D/Fis C/E a D
Ped. hal-

22

(6,6) Geh zur A - mei - se, du Fau - ler,
D D4 D
ten

25

sieh, was sie tut und ler-ne von ihr! (7,2a) Ach-te auf mei-ne Ge-bo -
G A B C
sieh, was sie tut und ler-ne von ihr! (7,2a) Ach-te auf mei-ne Ge-bo -
G A B C

28

- te, dass du lebst. (8,35a) Wer die Weis-heit fin-det, hat

28 D G/D D

poco rit. a tempo

Ped. halten

32

Le - ben ge - fun - den. (9,10a) Der An - fang al - ler Weis - heit ist

32 A G

34

Ehr-furcht vor Gott. Wer die Weis - heit fin-det, hat Le - ben ge - fun - den. Der

34 D/A A D A

gff.
1.H.

37

An-fang al-ler Weis-heit ist Ehr-furcht vor Gott. (10,30a) Wer lebt, wie es Gott ge-fällt, ist

37 G D/A A G

40

im - mer fest ge - grün-det.(12,3b) Der Ge - rech - te steht wie ein tief ver -

40 D G

8va bassa

42

wur-zel-ter Baum. (13,9a) Das Licht der Ge-rech-ten strahlt

42 D A G7+/A A G E(7)

45

hell.

45 A G/A D/A A D D4/9

poco rit. a tempo

49

(14,34) Ge - rech - tig - keit mach ein Volk groß,

49 D D4/9 D

52

doch Sün-de ist für je - des Volk Schan - de. (15,15b) Ein

52 D4/9 C

55

fröh-li-ches Herz ist ein täg-li-ches Fest; (15,30) leuch-ten-de Au - gen er-fre -
55 E7 D/Fis G

58

- en das Herz.
58 D/A A A4 A A7 D/A A

61

(16,3)Wäl-ze dein Tun auf Gott, dann ge - lin-gen dei-ne Plä-ne. (17,17) Ein
61 D D4/9 D D4/9

65

Freund steht im-mer zu dir, wie ein Bru-der ist er dir in der Not.

65 G D/A e/A D

68 (18,10) Wie ein fes-ter Turm ist der Na-me des Herrn, der Ge-

68 D4/9 G D G D

71 rech-te läuft zu ihm und ist in Si - cher-heit. der Ge - rech-te läuft zu ihm und ist in

71 G D/Fis E7 D/A G/A D G D/Fis E7

74

Si - cher-heit.
D/A G/A D

74

D4/9

rit.

T: aus Sprüche, NeÜ
M/S: Dietrich Georg